

FC Holzhausen: Trainerwechsel und letzte Chance auf den Aufstieg!

FC Holzhausen plant nach der Relegation die nächste Saison. Trainer Maier verlässt den Verein, während der Aufstieg im Fokus steht.



Holzhausen, Deutschland - Nach der Relegation hat der FC Holzhausen umgehend mit den Planungen für die kommende Saison begonnen. Der Trainer, Karsten Maier, äußerte sich zwar ratlos über die Gründe für die deutliche 1:5-Niederlage gegen den Türk SV Singen, bedauert jedoch, dass sich seine Spieler in dieser entscheidenden Phase nicht belohnten. Diese Niederlage wird für Maier gleichzeitig auch das letzte Spiel an der Seitenlinie des Vereins sein, da er das Team nach dieser Saison verlassen wird. Trotz des misslungenen Aufstiegs hat der Verein positive Aspekte in der vergangenen Saison gesehen.

In der Verbandsliga-Saison 2024 spielte Holzhausen eine beeindruckende Hinrunde und führte lange Zeit das Klassement

an. Leider übernahm Türkspor Neckarsulm am letzten Spieltag den ersten Platz und sicherte sich diesen. Holzhausen beendete die Saison auf dem zweiten Rang und kann mit vier Niederlagen sowie der besten Offensive der Liga durchaus zufrieden sein. Christoph Dast, Vorstand der Geschäftsführung, hob hervor, dass das Team zu Hause 41 von möglichen 45 Punkten holte.

Wettkampf um den Aufstieg

Die Gelegenheit für den Aufstieg bleibt bestehen, da der letzte Platz zwischen den Vizemeistern der Verbandsligen Baden, Südbaden und Württemberg ausgespielt wird. Aufgrund der Verzichtserklärungen der Vereine 1. FC Bruchsal und GU-Türkischer SV Pforzheim reduziert sich die geplante Dreierunde auf ein Duell zwischen Holzhausen und dem Türk SV Singen. Im ersten Aufeinandertreffen setzte sich Holzhausen mit einem klaren 2:0 durch.

In diesem entscheidenden Spiel stand Singen ab der 50. Minute in Unterzahl, nachdem Süleyman Karacan eine rote Karte erhielt. Die Tore für Holzhausen erzielten Janik Michel in der 55. Minute und Fabio Pfeifhofer in der 86. Minute. Bemerkenswert ist, dass in der Holzhausen-Mannschaft insgesamt 14 Spieler standen, die zuvor bei der TSG Balingen gespielt hatten, was die Mannschaftschemie und Erfahrung erklärte.

Blick in die Zukunft

Für das Rückspiel um den Aufstieg warnt Christoph Dast vor Übermut und betont die Wichtigkeit, den Gegner nicht zu unterschätzen. Ein möglicher Aufstieg wäre von großer Bedeutung für den Verein und die Region Nordschwarzwald, sodass sich Holzhausen auf eine spannende Herausforderung vorbereitet. Am Sonntag um 16 Uhr steht für Trainer Maier und seine Mannschaft das Rückspiel an, das die nächste Saison entscheidend beeinflussen könnte.

Details	
Ort	Holzhausen, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.schwarzwaelder-bote.de• www.schwaebische.de

Besuchen Sie uns auf: mein-leipzig.net